

ÜBUNGEN ZUR ANALYSIS II

21. Berechnen Sie mit Hilfe der Matrix-Exponentialfunktion die eindeutig bestimmte Lösung des folgenden Anfangswertproblems für ein System gewöhnlicher linearer Differentialgleichungen erster Ordnung mit konstanten Koeffizienten:

$$\begin{aligned} y_1'(x) &= -y_1(x) - y_2(x) & y_1(0) &= 1, \\ y_2'(x) &= y_1(x) - y_2(x) & y_2(0) &= 1. \end{aligned}$$

Lösung. Gegeben ist das folgende AWP zum Dgl.-system

$$\begin{aligned} y_1'(x) &= -y_1(x) - y_2(x) & y_1(0) &= 1, \\ y_2'(x) &= y_1(x) - y_2(x) & y_2(0) &= 1. \end{aligned}$$

Die eindeutige Lösung ist nach Satz 9 (Abschnitt 1.4) der Vorlesung gegeben durch

$$y(x) = \exp_M(x)y_0 = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{x^k M^k}{k!} \cdot y_0 \quad (1p)$$

wobei hier $M = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}$ und $y_0 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ gilt. Wir schreiben $xM = -xE_2 + x\sigma$ mit $\sigma = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$, $\sigma^2 = -E_2$, $\sigma^3 = -\sigma$, $\sigma^4 = E_2$ (1p) Mit der Funktionalgleichung für die Matrix-Exponentialfunktion folgt $\exp_M(x) = e^{-x} \exp_{\sigma}(x)$ mit

$$\begin{aligned} \exp_{\sigma}(x) &= \sum_{k=0}^{\infty} \frac{x^k \sigma^k}{k!} = \sum_{k \text{ gerade}} \frac{x^k \sigma^k}{k!} + \sum_{k \text{ ungerade}} \frac{x^k \sigma^k}{k!} \\ &= \sum_{l=0}^{\infty} \frac{(-1)^l x^{2l}}{(2l)!} E_2 + \sum_{l=0}^{\infty} \frac{(-1)^l x^{2l+1}}{(2l+1)!} \sigma \\ &= \begin{pmatrix} \cos(x) & -\sin(x) \\ \sin(x) & \cos(x) \end{pmatrix} \quad (1p) \end{aligned}$$

Als Lösung des Anfangswertproblems erhalten wir

$$y(x) = e^{-x} \begin{pmatrix} \cos(x) & -\sin(x) \\ \sin(x) & \cos(x) \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix} = e^{-x} \begin{pmatrix} \cos(x) - \sin(x) \\ \sin(x) + \cos(x) \end{pmatrix} \quad (1p)$$

22. Es sei (X, d) ein metrischer Raum. Der Abstand zweier nichtleerer Teilmengen $K \subset X$ und $A \subset X$ ist definiert durch:

$$\text{dist}(K, A) := \inf \{ \text{dist}(x, A), x \in K \} = \inf \{ d(x, y) : x \in K, y \in A \}, \text{ vgl. Aufgabe 15.}$$

Zeigen Sie:

- (a) Ist A abgeschlossen, K kompakt und $A \cap K = \emptyset$, so gilt $\text{dist}(K, A) > 0$.
- (b) Die Aussage in Teil (a) wird im Allgemeinen falsch, wenn von K lediglich die Abgeschlossenheit (anstelle der Kompaktheit) vorausgesetzt wird.

Lösung. (a) Nach A15 wissen wir, dass

$$f : K \rightarrow [0, \infty), \quad x \mapsto f(x) := \text{dist}(x, A)$$

stetig ist. Nach Satz 3 in Abschnitt 1.5 der Vorl. (bzw. der Folgesung daraus) nimmt f in einem Punkt $x_0 \in K$ ihr Minimum an, d.h es existiert $x_0 \in K$ so dass $\text{dist}(K, A) = f(x_0) = \text{dist}(x_0, A)$ (1p)

Nehmen wir $0 = \text{dist}(K, A) = f(x_0)$ an, so folgt mit A15(a): $x_0 \notin (A^c)^\circ = (\bar{A})^c = A^c$, letzteres, da A abgeschlossen ist. Hieraus folgt $x_0 \in A$, damit $x_0 \in A \cap K$, im Widerspruch zu $A \cap K = \emptyset$ (1p)

(b) Bsp.: $K = \{(x, \frac{1}{x}) \in \mathbb{R}^2 : x \geq 1\}$, $A = \{(x, 0) \in \mathbb{R}^2 : x \geq 1\}$. (1p)

Beide sind abgeschlossen (als Graphen stetiger Funktionen auf $[1, \infty)$) und es gilt $A \cap K = \emptyset$ Aber: $\text{dist}(K, A) = \inf \{ \dots \} \leq \inf \{ \frac{1}{x} : x \geq 1 \} = 0$ (1p)

23. Für zwei Teilmengen A und B von \mathbb{R}^n sei

$$A + B := \{ a + b : a \in A, b \in B \}.$$

- (a) Zeigen Sie: Sind A und B kompakt, so ist auch $A + B$ kompakt.
- (b) Geben Sie ein Beispiel zweier abgeschlossener Mengen $A, B \subset \mathbb{R}^n$ an, für die $A + B$ nicht abgeschlossen ist.

Lösung.

- (a) Sei $x_n = a_n + b_n$ eine Folge in $A + B$. Da A kompakt ist, existieren eine Teilfolge $(a_{n_k})_k$ in A und $a \in A$ mit $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{n_k} = a$. Die Folge $(b_{n_k})_k$ liegt im Kompaktum B , besitzt also ihrerseits eine konvergente Teilfolge $(b_{n_{k_l}})_{l \rightarrow \infty}$, deren Grenzwert wir b nennen. Da Teilfolgen konvergenter Folgen wieder konvergent sind, gilt $a_{n_{k_l}} \xrightarrow{l \rightarrow \infty} a$.

$$\text{Insgesamt: } \lim_{l \rightarrow \infty} x_{n_{k_l}} = \lim_{l \rightarrow \infty} a_{n_{k_l}} + \lim_{l \rightarrow \infty} b_{n_{k_l}} = a + b \in A + B \quad (2p)$$

(Bereits $(1p)$, wenn Voraussetzung und Behauptung mit Hilfe der Def. der Kompaktheit umformuliert werden.)

- (b) Bsp. (für $n = 1$): $A = \{0, 1, \frac{3}{2}, 2, \frac{7}{3}, \frac{8}{3}, 3, \frac{13}{4}, \frac{14}{4}, \frac{15}{4}, 4, \frac{21}{5}, \dots\}$, $B = -A$ dann ist A^c eine Vereinigung offener Intervalle, also sind A und B abgeschlossen. Andererseits ist $A + B = \mathbb{Q}$ nicht abgeschlossen. $(2p)$

Alternative für $n = 2$, $A = \{(x, \arctan(x)) : x \in \mathbb{R}\}$ und $B = \{(b, 0) \in \mathbb{R}^2 : b \in \mathbb{R}\}$. Dann ist $A + B = \mathbb{R} \times (-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2})$ und dies ist nicht abgeschlossen.

24. Für ein partiell differenzierbares Vektorfeld $F = (F_1, \dots, F_n) : \mathbb{R}^n \supset \Omega \rightarrow \mathbb{R}^n$ heißt

$$\operatorname{div} F := \sum_{i=1}^n \frac{\partial F_i}{\partial x_i}$$

die Divergenz von F . Für ein solches Feld F und eine partiell differenzierbare Funktion $\phi : \mathbb{R}^n \supset \Omega \rightarrow \mathbb{R}$ zeige man:

$$\operatorname{div}(\phi F) = \langle \operatorname{grad} \phi, F \rangle + \phi \operatorname{div} F.$$

Als Anwendung berechne man die Divergenz von

$$G : \mathbb{R}^3 \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}^3, x \mapsto \frac{\cos(k|x|) - 1}{|x|^3} \cdot x$$

(hierbei sei $k \in \mathbb{R}$ fest).

Lösung.

$$\begin{aligned}\operatorname{div}(\phi F) &= \sum_{i=1}^n \frac{\partial}{\partial x_i}(\phi F_i)(x) \\ &= \sum_{i=1}^n \frac{\partial \phi}{\partial x_i}(x) F_i(x) + \sum_{i=1}^n \phi(x) \frac{\partial F_i}{\partial x_i}(x) \\ &= \langle \nabla \phi(x), F(x) \rangle + \phi(x) \operatorname{div} F(x) \quad (1p)\end{aligned}$$

Anwendung auf $G = \phi F$ mit $\phi(x) = \frac{\cos(k|x|) - 1}{|x|^3} \cdot x$ und $F(x) = x$. Nun ist $\phi(x) = f(|x|)$

mit $f(r) = \frac{\cos(kr) - 1}{r^3}$, so dass aufgrund des Beispiels aus der Vorlesung

$$\nabla \phi(x) = f'(|x|) \frac{x}{|x|} = \left(\frac{-k \sin(k|x|)}{|x|^3} - 3 \frac{\cos(k|x|) - 1}{|x|^4} \right) \frac{x}{|x|}$$

und damit

$$\begin{aligned}\langle \nabla \phi(x), F(x) \rangle &= \left(\frac{-k \sin(k|x|)}{|x|^3} - 3 \frac{\cos(k|x|) - 1}{|x|^4} \right) |x| \\ &= -\frac{k \sin(k|x|)}{|x|^2} - \underbrace{3 \frac{\cos(k|x|) - 1}{|x|^3}}_{=\phi(x)} \quad (2p)\end{aligned}$$

Desweiteren: $\operatorname{div}(F(x)) = 3$ und daher $\operatorname{div}(G(x)) = -\frac{k \sin(k|x|)}{|x|^2} \quad (1p)$